Ganz nach Ihren Wünschen	4
Moderne Körperhygiene	
Einfache Bedienung	
Noch Fragen? - Gerne!	
Wichtige HinweiseBestimmungsgemässe Verwendung	
Sicherheitshinweise Änderungen	
Betrieb	
Technische Daten	
AquaClean 5000 <i>plu</i> s kennen lernen	
Elemente	
Funktionen	9
Grundeinstellung ändern	12
Grundeinstellung ändern	12
Werkseinstellung wieder herstellen	12
Bedienung	13
Anal-Dusche benutzen	
Vaginal-Dusche benutzen	15
Störungen im Betrieb	16
Reinigung und Austausch	18
WC-Sitz und Deckel reinigen	
Duschdüse reinigen	
Batterien der Fernbedienung wechseln	
Aktivkohlefilter wechseln	
Ausgleichspuffer auswechseln	
Boilerinhalt entleeren	
Jmwelt	25
nhaltsstoffe und Entsorgung	25
Garantiebestimmungen	26



Ganz nach Ihren Wünschen

Sie haben sich mit dem AquaClean 5000*plus* für moderne Körperhygiene mit Verwöhnkomfort entschieden. Geniessen Sie den Komfort auf einfache und sichere Art.

Moderne Körperhygiene

Das AquaClean 5000*plus* reinigt sanft und gründlich den Anal- und Vaginalbereich. Zur Reinigung nur die Dusche verwenden, eine Vorreinigung mit Papier ist nicht erforderlich. Die Trocknung kann mit Toilettenpapier, Handtuch oder mit dem integrierten Föhn erfolgen.

Einfache Bedienung

Wird das AquaClean 5000*plus* zum ersten Mal benutzt? Keine Zeit für technische Details? Die Bedienung des AquaClean 5000*plus* erfolgt über das Bedienfeld oder die Fernbedienung und erfüllt alle Wünsche - sie ist einfach und komfortabel zugleich.

Noch Fragen? - Gerne!

Wir helfen Ihnen gerne mit Antworten auf Ihre Fragen.

Wenden Sie sich hierzu bitte an die zuständige Geberit Vertriebsgesellschaft.

Garantiekarte ausfüllen? - Ganz einfach im Internet

Sie haben die Möglichkeit Ihre Garantiekarte auch online auszufüllen:

- www.i-love-water.at
- www.i-love-water.ch
- www.i-love-water.de



Wichtige Hinweise

Bestimmungsgemässe Verwendung

Das AquaClean 5000*plus* ist zur Reinigung des Analbereiches und mit der Ladydusche zusätzlich zur Reinigung des Vaginalbereichs bestimmt. Wird das Gerät zu einem anderen Zweck verwendet, sind Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden ausgeschlossen.

Das AquaClean 5000*plus* ist nach den anerkannten europäischen Normen geprüft und zugelassen (SEV / KIWA / SVGW / CE / Überwachung LGA).

Die Konformitätserklärung bitte direkt bei der zuständigen Geberit Vertriebsgesellschaft einsehen.

Sicherheitshinweise

Änderungen

- Es dürfen keine Veränderungen oder Zusatzinstallationen am Gerät vorgenommen werden
- Reparaturen dürfen nur durch geschulte und autorisierte Fachkräfte ausgeführt werden. Unsachgemässe Reparaturen können zu Unfällen, Schäden und Betriebsstörungen führen
- Ist das Netzkabel beschädigt, muss es durch eine Fachkraft ersetzt werden

Betrieb

- Personen, insbesondere Kinder, die sich mit der Benutzung des AquaClean nicht auskennen, müssen angeleitet werden
- Bedienung und Wartung dürfen nur so weit durch den Betreiber oder Benutzer ausgeführt werden, als sie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind



Technische Daten

Nennspannung	230	V AC
Netzfrequenz	50 - 60	Hz
Leistungsaufnahme	850	W
Leistungsaufnahme Standby	0,9 / 6,7 (mit Boilerheizung)	W
Schutzart	IP x4	
Schutzklasse	1	
Länge Netzkabel	2	m
Luftvolumenstrom Geruchsabsaugung	4,4	m³/h
Luftvolumenstrom Föhn	9,1	m³/h
Durchflussmenge Analdusche	1,7 - 3,0	l/min
Durchflussmenge Ladydusche	0,6 - 3,0	l/min
Föhntemperatur Werkseinstellung	45	°C
Lufttemperatur Einstellbereich	20 - 45	°C
Wassertemperatur Werkseinstellung	37	°C
Wassertemperatur Einstellbereich	10 - 39	°C
Temperaturbereich während Lagerung	-10 - +60	°C
Duschzeit Werkseinstellung	20	S
Anzahl Druckstufen Dusche	7	
Fliessdruckbereich	1 - 10	bar
Fassungsvermögen Boiler	1,65	I
Nettogewicht	6,3	kg
Bruttogewicht	9,2	kg
Belastung WC-Sitz / WC-Deckel max.	150	kg



AquaClean 5000 plus kennen lernen

Elemente

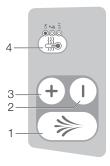
Übersicht

- 1 Bedienfeld
- 2 Benutzererkennung
- 3 Aktivkohlefilterfach
- 4 Netzschalter
- 5 Föhn
- 6 Duscharm
- 7 WC-Sitz und Deckel mit Absenkautomatik
- 8 Boilerentleerschraube (unten)
- 9 Typenschild mit Seriennummer (unten)
- 10 Ersatzdüse (unten)
- 11 Wasseranschluss 3/8"

Bedienfeld

- 1 Dusche
- 2 Duschstrahlregler <-> (schwächer)
- 3 Duschstrahlregler <+> (stärker)
- 4 Boilerstatusanzeige mit LED-Anzeige



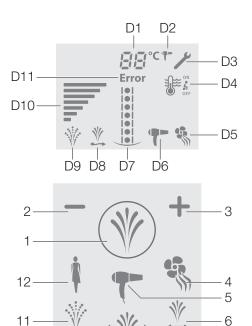




Fernbedienung

Display

- D1 Temperatur Dusche / Föhn
- D2 Föhntemperatur
- D3 Serviceanzeige
- D4 Boilerstatusanzeige
- D5 Geruchsabsaugung
- D6 Föhn
- D7 Position Dusche
- D8 Oszillierende Dusche
- D9 Massagedusche
- D10 Duschstrahlstärke
- D11 Fehleranzeige
- 1 Dusche
- 2 Duschstrahlregler <->
- 3 Duschstrahlregler <+>
- 4 Geruchsabsaugung
- 5 Föhn
- 6 Oszillierende Dusche
- 7 Position Dusche
- 8 Service
- 9 Temperatur Dusche / Föhn
- 10 Heizfunktion Boiler
- 11 Massagedusche
- 12 Ladydusche



10

9



7

8

Funktionen

Bedienfeld



<Dusche> starten und stoppen

Starten: Drücken der Taste < Dusche > fährt den Duscharm in Position und startet den Duschvorgang.

Stoppen: Taste < Dusche> drücken. Wird keine Taste betätigt, stoppt der Duschvorgang nach 20 s automatisch.



<Duschstrahlregler> stärker oder schwächer

Drücken der Taste < Duschstrahlregler> verändert die Strahlstärke der Anal- und Ladydusche während des Duschvorganges.

Es stehen 7 Stufen der Duschstrahlstärke zur Verfügung.



Boilerstatusanzeige mit LED-Anzeige

Boilerstatusanzeige der <Heizfunktion Boiler>, die mit der Fernbedienung geändert wird.

Die Wassertemperatur ist auf 37°C voreingestellt. Die LED leuchtet blau.

LED-Anzeige am Bedienfeld

Anzeige	Modus
ON	Boilerheizung ist eingeschaltet (Werkseinstellung)
Ŝ	Energiesparmodus: Erst bei Aktivieren der Benutzererkennung schaltet die Boilerheizung ein. Die Aufheizzeit beträgt 3 - 4 min
OFF	Boilerheizung ist ausgeschaltet



Fernbedienung

Die Fernbedienung durch einmaliges Antippen einer beliebigen Taste aktivieren. Sie schaltet sich 10 min nach der Benutzung selbständig wieder ab.

Genauso einfach wie mit der Bedienung am Bedienfeld kann der automatische Ablauf mit der Fernbedienung ausgelöst werden.



<Dusche> starten und stoppen

Starten: Drücken der Taste < Dusche> fährt den Duscharm in Position und startet den Duschvorgang.

Stoppen: Taste < Dusche > drücken. Wird keine Taste betätigt, stoppt der Duschvorgang nach 20 s automatisch.



< Duschstrahlregler> stärker oder schwächer

Drücken der Taste < Duschstrahlregler> verändert die Strahlstärke der Anal- und Ladydusche während des Duschvorganges. Es stehen 7 Stufen der Duschstrahlstärke zur Verfügung.



<Ladydusche> starten und stoppen

Starten: Drücken der Taste <Ladydusche> fährt den Duscharm in Position und startet die Vaginaldusche.

Stoppen: Taste < Ladydusche > drücken. Wird keine Taste betätigt, stoppt der Duschvorgang nach 20 s automatisch.



<Föhn> starten und stoppen

Drücken der Taste <Föhn> startet oder stoppt die Trocknung. Während des Trocknens kühlt die Föhnluft allmählich ab, um das Temperaturempfinden auf der Haut auszugleichen.



<Geruchsabsaugung> ein- und ausschalten

Drücken der Taste <Geruchsabsaugung> aktiviert bzw. deaktiviert die Geruchsabsaugung.



<Massagedusche> starten und stoppen

Drücken der Taste < Massagedusche > vor oder während der Dusche aktiviert die Massagefunktion. Der pulsierende Strahl belebt und regt die Darmtätigkeit an.



<Position Dusche>

Durch Drücken der Taste < Position Dusche > kann die Duschposition der Anal- und Ladydusche eingestellt werden. Entsprechend der Pfeiltaste lässt sich der Duscharm je nach Körperbau in 7 Stufen nach vorne oder hinten positionieren.



<Oszillierende Dusche> starten und stoppen

Starten: Drücken der Taste < Oszillierende Dusche> bewegt den Duscharm vor und zurück. Dadurch erhöht sich die Reinigungswirkung.

Stoppen: Taste < Oszillierende Dusche > drücken.



Zur besseren Übersicht bleibt im Normalgebrauch ein Teil der Tasten verdeckt. Zum Zugriff auf die verdeckten Tasten den Schieber der Fernbedienung nach unten ziehen.



<Temperaturwahl> für Dusche und Föhn

Die gewünschte Temperatur von Dusche und Föhn durch Drücken der Taste < Temperaturwahl +> oder <-> einstellen.

Zuerst die gewünschte Funktion anwählen und anschliessend mit der Taste <Temperaturwahl +> oder <-> den gewünschten Wert einstellen.



<Service>

Zur manuellen Reinigung oder zum Wechseln der Düse.

Durch Drücken der Taste <Service> fährt der Duscharm aus, ohne dass Wasser fliesst.

Detaillierter Ablauf siehe "Reinigung und Austausch - Duschdüse reinigen".



<Heizfunktion Boiler> mit LED-Anzeige am Bedienfeld Durch Drücken der Taste <Heizfunktion Boiler> kann die Boilereinstellung geändert werden.

Die Wassertemperatur ist auf 37°C voreingestellt. Die LED am Bedienfeld leuchtet blau.



Grundeinstellung ändern

Grundeinstellung ändern

Folgende Grundeinstellungen können am AquaClean 5000plus geändert werden:

- Duschstrahlstärke
- Wassertemperatur
- Geruchsabsaugung EIN / AUS
- Position Dusche
- Föhntemperatur
- Föhn EIN / AUS
- Massagedusche EIN / AUS
- Oszillierende Dusche EIN / AUS
- 1 Gewünschte Werte auf der Fernbedienung einstellen.
- 2 Taste <Service> und <Duschstrahlregler +> gleichzeitig 2 s lang drücken.

Ergebnis

Blaue LED am Bedienfeld leuchtet kurz auf.

Veränderte Grundeinstellung ist für weitere Benutzungen gespeichert.

Werkseinstellung wieder herstellen

▶ Taste <Service> und <Heizfunktion Boiler> gleichzeitig 2 s lang drücken.

Ergebnis

Blaue LED am Bedienfeld leuchtet kurz auf.

Alle Einstellungen sind auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.



Bedienung



Das AquaClean 5000*plus* ist nur funktionsfähig, wenn die Benutzererkennung aktiviert ist, d. h., wenn jemand auf dem Aufsatz sitzt. Das AquaClean 5000*plus* kann aber jederzeit als normales WC benutzt werden.

Anal-Dusche benutzen



Die Duschdüse wird vor und nach jedem Duschvorgang automatisch mit frischem Wasser gereinigt.

- 1 WC-Deckel anheben und auf das WC setzen → Benutzererkennung wird aktiviert
- 2 <Geruchsabsaugung> startet nach 4 6 s automatisch
- 3 Taste < Dusche> an Ortbedienung oder Fernbedienung drücken → Duscharm fährt aus und Dusche startet







Während dem Duschvorgang kann am Bedienfeld folgende Funktion angewählt werden

<Duschstrahlregler +> oder <-> → reguliert die Strahlstärke
 Während des Duschvorgangs kühlt der Duschstrahl allmählich ab.







Während dem Duschvorgang können an der Fernbedienung folgende Funktionen angewählt werden

- < Duschstrahlregler +> oder <-> → reguliert die Strahlstärke
- <Massagedusche> → pulsierender Wasserstrahl
- <Position Dusche> nach vorn oder hinten → positioniert den Duscharm
- <Oszillierende Dusche> → bewegt den Duscharm vor und zurück
- <Temperaturwahl +> oder <-> \rightarrow reguliert die Wassertemperatur

Während des Duschvorgangs kühlt der Duschstrahl allmählich ab.



- 4 Dusche stoppt nach 20 s automatisch → Duscharm fährt zurück. Für vorzeitigen Stopp Taste < Dusche> erneut drücken
- 5 Der Föhn startet nach dem Duschvorgang automatisch. Drücken der Taste <Föhn> → startet oder stoppt die Trocknung





Beim Verlassen des AquaClean 5000*plus* werden die gewählten Einstellungen für die nächste Benutzung gespeichert (Memoryfunktion).



Vaginal-Dusche benutzen



Die Duschdüse wird vor und nach jedem Duschvorgang automatisch mit frischem Wasser gereinigt.

- 1 WC-Deckel anheben und auf das WC setzen → Benutzererkennung wird aktiviert
- 2 <Geruchsabsaugung> startet nach 4 6 s automatisch
- 3 Taste <Ladydusche> auf Fernbedienung drücken → Duscharm fährt aus und Dusche startet





Während dem Duschvorgang können an der Fernbedienung folgende Funktionen angewählt werden

- < Duschstrahlregler +> oder <-> → reguliert die Stahlstärke
- <Massagedusche> → pulsierender Wasserstrahl
- <Position Dusche> nach vorn oder hinten → positioniert den Duscharm
- <Oszillierende Dusche> → bewegt den Duscharm vor und zurück
- <Temperaturwahl +> oder <-> → reguliert die Wassertemperatur

Während des Duschvorgangs kühlt der Duschstrahl allmählich ab.



- 4 Dusche stoppt nach 20 s automatisch → Duscharm fährt zurück. Für vorzeitigen Stopp Taste < Dusche> erneut drücken
- 5 Der Föhn startet nach dem Duschvorgang automatisch. Drücken der Taste <Föhn> → startet oder stoppt die Trocknung





Beim Verlassen des AquaClean 5000*plus* werden die gewählten Einstellungen für die nächste Benutzung gespeichert (Memoryfunktion).



Störungen im Betrieb

Störung	Ursache	Abhilfe
Keine Funktion	Netzstecker ist nicht in der Steckdose	Netzstecker einstecken
	Netzschalter ist ausgeschaltet	Netzschalter einschalten
	Sicherung im elektrischen Verteiler ist defekt	Sicherung ersetzen
	Sichtfenster der Benutzererkennung an der Gehäuseabdeckung ist verschmutzt	Sichtfenster mit weichem Tuch reinigen
Keine Funktion und Error auf Display der Fernbedienung	Kein Strom	Stecker, Dose und Stromversorgung prüfen
Fernbedienung funktioniert nicht (keine Symbole auf dem	Batterien sind leer	Batterien ersetzen (Fernbedienung neben AquaClean 5000 <i>plus</i> halten)
Display sichtbar)	Es sind keine Batterien eingelegt	Batterien (3 x 1.5 V, Typ LR3 / AAA) einlegen (Fernbedienung neben AquaClean 5000 <i>plus</i> halten)
	Batterien sind falsch eingelegt	Batterien korrekt einlegen. Auf richtige Polung achten (Fernbedienung neben AquaClean 5000 <i>plus</i> halten)
	Keine Verbindung zwischen AquaClean 5000 <i>plus</i> und Fernbedienung	Fernbedienung neben das AquaClean 5000 <i>plus</i> halten und Batterien erneut einlegen
	Fernbedienung ist defekt	Fernbedienung ersetzen
Duschwasser ist zu kalt oder zu niedrig	Boilerheizung ist nicht eingeschaltet	<heizfunktion boiler=""> mit Fernbedienung auf ON</heizfunktion>
	Zu kurze Aufheizzeit bei Boilerheizung auf Sitzkontakt	<heizfunktion boiler=""> mit Fernbedienung auf ON</heizfunktion>



Störung	Ursache	Abhilfe
Duschstrahl ist zu schwach /	Strahlstärke ist zu niedrig eingestellt	Strahlstärke erhöhen
kein Wasser	Duschdüse ist verstopft oder verkalkt	Taste <service> drücken Duschdüse reinigen / ersetzen Duschdüse entfernen. Ohne Duschdüse auf höchster Stufe spülen um Kalkpartikel aus dem Boiler zu spülen. Kommt nur noch Luft, kann die Duschfunktion wieder ausgeschaltet und die Duschdüse wieder aufgesetzt werden</service>
Geruchsabsaugung schaltet nicht ein	Automatischer Start der Geruchsabsaugung ist deaktiviert	Geruchsabsaugung einschalten
Schlechter Geruch trotz Geruchsabsaugung	Aktivkohlefilter ist verbraucht	Aktivkohlefilter ersetzen (Art. Nr. 240.116.00.1, Set à 2 Stk.)
WC-Sitz oder Deckel sind beschädigt	WC-Sitz und Deckel sind defekt	WC-Sitz und Deckel ersetzen Allenfalls Ausgleichspuffer erhöht zum Ausgleich der Keramik verwenden (Art. Nr. 241.517.CG.1)
Absenkautomatik funktioniert nicht	Hydraulik ist defekt	Kundendienst kontaktieren
Wasser rinnt auf Boden	Leck ist aufgetreten	Netzschalter ausschalten Wasserzufuhr unterbrechen (Eckventil schliessen) Netzstecker ziehen und Kundendienst kontaktieren
Blaue LED-Anzeige am Bedienfeld blinkt	Ein Sicherheitselement hat das AquaClean 5000 <i>plus</i> kurzfristig ausgeschaltet	Netzschalter ausschalten Netzstecker ziehen 20 s warten Netzstecker wieder einstecken Netzschalter wieder einschalten



Reinigung und Austausch



VORSICHT

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Materialoberfläche beschädigen.

- Zur Reinigung keine scheuernden Hilfsmittel verwenden, wie kratzende Schwämme, und keine aggressiven Reinigungsmittel, die chlor-, lösungsmittel- oder säurehaltig sind.
- ▶ Keinen Dampfreiniger verwenden.

WC-Sitz und Deckel reinigen

Beachten Sie ein paar einfache Reinigungshinweise und das AquaClean 5000 plus wird Sie jeden Tag aufs Neue mit seinem Komfort und seiner Qualität erfreuen.

- 1 WC-Sitz und Deckel mit einem weichen, feuchten Tuch reinigen
- 2 WC-Sitz und Deckel mit einem weichen Tuch abtrocknen



Duschdüse reinigen



Die Duschdüse kann verkalken und durch Fremdstoffe im Wasser verstopfen. Zur Reinigung legen Sie die Duschdüse für einige Stunden in handelsübliches Entkalkungsmittel.

1 WC-Sitz und Deckel anheben, Taste <Service> drücken → Duscharm fährt aus, ohne Wasser zu spritzen



2 Duscharm mit einer Hand fixieren, mit der anderen Hand die Düse sorgfältig wegziehen



- 3 Düse reinigen und entkalken oder Ersatzdüse verwenden
- 4 Gereinigte oder neue Düse einsetzen
- 5 Taste <Service> drücken → Duscharm fährt zurück in Ausgangsposition
- 6 Kontrollieren, ob der Duscharm eingefahren ist. Falls nötig Duscharm nach hinten schieben, bis die Düse bündig mit der Abdeckung abschliesst



Batterien der Fernbedienung wechseln

Voraussetzungen

Beim Batterienwechsel ist es wichtig, neben dem eingeschalteten AquaClean 5000*plus* zu stehen, damit es die Fernbedienung erkennt.

▶ Abdeckung der Fernbedienung bis zum Anschlag aufschieben. Arretierung drücken und Schieber entfernen. Batterien ersetzen (3 x Grösse AAA / Typ 1.5 V). Auf richtige Polung achten



Aktivkohlefilter wechseln



Um eine effiziente Geruchsabsaugung gewährleisten zu können, muss der Aktivkohlefilter regelmässig ersetzt werden. Der Aktivkohlefilter reicht bei normaler Benutzung ein halbes Jahr.

1 Abdeckung des Filterfachs entfernen



- 2 Verbrauchten Aktivkohlefilter entnehmen und entsorgen
- 3 Neuen Aktivkohlefilter einsetzen



4 Abdeckung des Filterfachs wieder einsetzen



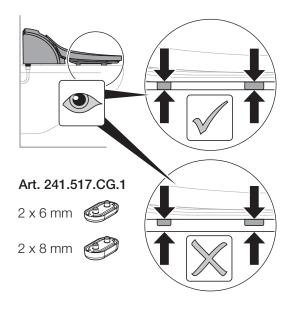


Ausgleichspuffer auswechseln



Liegen die Ausgleichspuffer nicht gleichmässig auf der WC-Keramik auf, kann das AquaClean 5000*plus* beschädigt werden.

▶ WC-Sitz und Deckel anheben und Ausgleichspuffer ersetzen



WC-Sitz und Deckel demontieren / montieren



Zur Reinigung kann der WC-Sitz und Deckel demontiert werden.

1 WC-Sitz und Deckel aufklappen und die beiden Sicherungsschieber nach aussen schieben



2 WC-Sitz und Deckel vom AquaClean 5000plus heben



3 WC-Sitz und Deckel nach der Reinigung wieder einsetzen und beide Sicherungsschieber nach innen schieben



Boilerinhalt entleeren



Bei längerem Nichtgebrauch wird empfohlen, den Wasserinhalt des Boilers zu entleeren.

- 1 Wasserzufuhr unterbrechen (Eckventil schliessen)
- 2 Netzstecker ziehen
- 3 Gefäss zum Auffangen des Wassers unter AquaClean 5000plus stellen
- 4 Mit einer Münze die Boilerentleerschraube am Gehäuseunterteil lösen (1/4 Umdrehung, Bajonettverschluss)



- 5 Boilerinhalt entleeren. Wasser fliesst in Auffanggefäss
- 6 Boilerentleerschraube wieder einsetzen und festschrauben (1/4 Umdrehung, Bajonettverschluss)



Bei der Wiederinbetriebnahme kontrollieren Sie den richtigen Sitz der Boilerentleerschraube.

7 Wasserzufuhr wieder herstellen (Eckventil öffnen)



Nach Wiederinbetriebnahme des AquaClean 5000 plus füllt sich der Boiler automatisch.

8 Netzstecker einstecken



Umwelt

Inhaltsstoffe und Entsorgung

Dieses Produkt ist konform mit den Anforderungen der EU Richtlinie "Restriction of Hazardous Substances" (2002/95/EC), auch RoHS genannt. Dies bedeutet, dass es weitgehend frei von umweltgefährdenden Substanzen wie beispielsweise Blei, Quecksilber, Cadmium und Chrom VI ist.

In Anlehnung an die EU Richtlinie "Waste Electrical and Electronic Equipment" (2002/96/EC), auch WEEE genannt, sind Hersteller von bestimmten Elektrogeräten verpflichtet, Altgeräte zurückzunehmen und sauber zu entsorgen.

Geberit AquaClean unterliegt nicht dieser Norm. Als Umweltpionier setzt Geberit ein positives Zeichen und überträgt diese Anforderungen jedoch freiwillig auf alle Geräte.

Alle alten Geräte können zur fachgerechten Entsorgung, respektive Recycling, kostenlos an Geberit zurückgegeben werden. Diese Regelung gilt sowohl für die EU-Länder als auch für die Schweiz und Norwegen.

Annahmestellen sind bei der zuständigen Geberit Vertriebsgesellschaft oder über die Internetseite des jeweiligen Landes zu erfragen.

Das separate Sammeln und Recyceln alter Elektrogeräte trägt zum Schutz der Umwelt und der Gesundheit der Menschen bei.



Garantiebestimmungen

Die folgende Garantie tritt neben die gesetzliche Sachmängelhaftung Ihres Vertragspartners und berührt diese nicht. Für das auf der Garantiekarte durch die entsprechende Seriennummer ausgewiesene Geberit AquaClean ("Produkt") übernimmt die mit dem Vertrieb des Produktes befasste Geberit Gesellschaft ("Geberit") gegenüber dem Endnutzer des Produkts eine Garantie folgenden Inhalts:

- 1 Geberit garantiert für die Dauer von 2 Jahren, gerechnet ab dem Datum der Montage des Produktes beim Endnutzer ("Garantiezeit"), dass das Produkt frei von Materialund Produktionsfehlern ist.
- 2 Ansprüche aus dieser Garantie bestehen nur, falls:
 - Das Produkt von einem Sanitärfachbetrieb oder einem von Geberit autorisierten Kundendienst installiert und in Betrieb genommen wird
 - Der Defekt des Produktes nicht durch dessen unsachgemässen Einbau oder Gebrauch sowie durch eine mangelhafte Pflege oder Wartung verursacht wurde
 - Keine Änderungen am Produkt vorgenommen, insbesondere keine Teile entfernt, ausgetauscht oder zusätzliche Installationen angebracht werden
 - Die beiliegende Garantiekarte vollständig ausgefüllt innerhalb von 10
 Arbeitstagen, gerechnet ab Montagedatum, vom Endnutzer an Geberit
 zurückgesandt wird. Mit der Rücksendung der Garantiekarte erklärt der
 Endnutzer zugleich sein Einverständnis mit diesen Garantiebestimmungen
- 3 Sollte innerhalb der Garantiezeit ein Material- oder Produktionsfehler auftreten ("Garantiefall"), leistet Geberit Garantie durch die kostenlose Instandsetzung oder den kostenlosen Austausch der defekten Teile durch einen Geberit eigenen oder von Geberit beauftragten Kundendienst. Weitergehende Ansprüche des Endnutzers gegenüber Geberit sind, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.
- 4 Mit Ablauf der Garantiezeit entfallen sämtliche Ansprüche des Endnutzers aus dieser Garantie, auch für während der Garantiezeit instandgesetzte oder ausgetauschte Teile des Produkts.
- 5 Diese Garantie untersteht ausschliesslich dem materiellen Recht des Landes, in welchem Geberit seinen Geschäftssitz hat. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf ist ausdrücklich ausgeschlossen. Für Streitigkeiten aus dieser Garantie ist ausschliesslich das Gericht am Sitz von Geberit zuständig.

